



Anforderungen an die Ausbildung von heute

Große Resonanz bei digitalem Fachtag:
Experten zeigen Herausforderungen und Lösungsansätze auf

Welche kritischen Faktoren identifizieren wir in der dualen Ausbildung und welchen Handlungsbedarf leiten wir daraus ab? Welche positiven Entwicklungen und Ansätze gibt es? Wie können Netzwerke helfen, Herausforderungen erfolgreich zu meistern? Wie können Auszubildende bestmöglich unterstützt werden?

Diesen und weiteren Fragen stellte sich eine Expertenrunde der beruflichen Ausbildung am 3.2.21 auf einem digitalen Fachtag, zu dem das Förderprogramm „Erfolgreich ausgebildet – Ausbildungsqualität sichern“ eingeladen hatte, das vom Ministerium für Wirtschaft Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert wird.

Dabei diskutierten nicht nur ein Ausbilder, eine Lehrkraft und Personen, die in der Ausbildungsberatung und -begleitung tätig sind, auch Auszubildende berichteten von ihren Erlebnissen, Erfahrungen und Wünschen.

Den Einstieg in die Thematik machte **Christoph Heuer**, vom Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung in Köln, der in seiner Keynote nicht nur über die Entwicklungen sowie Passungsprobleme am Ausbildungsmarkt sprach, sondern auch Strategien und Lösungsansätze im Umgang mit der gestiegenen Heterogenität beleuchtete, die helfen könnten Ausbildungsabbrüche zukünftig zu verringern. Zuvor betonte **Wirtschaftsstaatssekretärin Katrin Schütz** in ihrem Grußwort: „Jeder Ausbildungsabbruch ist einer zu viel, sowohl aus Sicht der Auszubildenden als auch für die Ausbildungsbetriebe. Darum setzen wir uns dafür ein, Vertragslösungen zu vermeiden, die Ausbildungsqualität weiterzuentwickeln und Ausbildungserfolge zu sichern. Denn wir sind überzeugt: Jeder einzelne erhaltene Ausbildungsvertrag ist ein Gewinn – für die berufliche Zukunft junger Menschen und die Fachkräftesicherung in Baden-Württemberg.“

Im anschließenden Interview und der konstruktiven Talkrunde wurde einmal mehr deutlich vor welchen großen Herausforderungen das Ausbildungssystem – ganz unabhängig von den aktuellen Schwierigkeiten durch die Pandemie - in Deutschland steht. Neben dem Einsatz digitaler Medien, Zuwanderung oder neuen Familienstrukturen und Mobilitätsanforderungen, kommen veränderte und häufig sehr unterschiedliche Erwartungen an die Ausbildung auf beiden Seiten als wichtiger Faktor hinzu.

Diese gestiegene Heterogenität in allen Bereichen stellt Betriebe wie Auszubildende nicht selten vor große Herausforderungen, die auch den erfolgreichen Ausbildungsabschluss gefährden können. In solch einem Fall ist professionelle und schnelle Hilfe gefragt. Dabei werden die gute Verzahnung und die vertrauensvolle Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure sowie deren niederschwellige Erreichbarkeit immer mehr zum Schlüssel einer zielführenden Begleitung und Hilfestellung.

Das Programm wird gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU



**ERFOLGREICH
AUSGEBILDET**
AUSBILDUNGSQUALITÄT
SICHERN

Dank interdisziplinär ausgewählter Teilnehmender und der souveränen Moderation durch Mirko Drotschmann konnten auf dem diesjährigen Fachtag nicht nur die Herausforderungen in der Ausbildung beleuchtet, sondern auch Wege der Zusammenarbeit und mögliche Lösungen aufgezeigt werden. Die praktischen Tipps und Ideen können Anregungen und Impulse geben, wie man Ausbildung modern sowie zielführend gestalten und an wen man sich wenden kann, wenn doch einmal Hürden auftauchen.

Die rund 140 auch überregional aus Hessen, Bremen, Nordrhein-Westfalen oder Rheinland-Pfalz zugeschalteten Teilnehmenden bestätigten das große Interesse an diesem Thema. Denn nur mit gemeinsamen Anstrengungen kann die berufliche Ausbildung auch in der Zukunft der Qualifizierungsweg für die Fachkräftesicherung bleiben!

Information und Dokumentation auf www.erfolgreich-ausgebildet.de

Erfolgreich ausgebildet – Ausbildungsqualität sichern

Beratungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Handwerk und Mittelstand GmbH
Karin Pöhler/Vanessa Rückemann
Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart
Telefon: (0711) 263709-0
E-Mail: info@erfolgreich-ausgebildet.de
Internet: www.erfolgreich-ausgebildet.de

Das Programm wird gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU